

Simancas ungebildet und die Arbeiten in Wien vollendet sein werden. Creditforderung: 2300 fl.

Von dem neuen Anbaugebiet Schmelzer'schen Klosterbrieff ist die 4. Lieferung erschienen, und der weitere regelmäßige Fortgang des Unternehmens ist nach den Mittheilungen des Direktors mit Sicherheit zu erwarten. Creditforderung: 600 fl.

Über die Gesellschaften der Wissenschaften berichtet der Direktor, daß die Gesellschaft der deutschen Philologie von Prof. von Rammner jetzt ungelöst worden und die Gesellschaft der Zoologie von Prof. Victor Carus etwa zur Hälfte gerettet ist. Mehrere andere Abtheilungen sollen am Flüßel des Jahres drückend, bis umgelöst werden. Am Prof. Gerhard ist wegen der Gesellschaft der Mathematik zu schreiben, da der von ihm früher bestimmte Termin längst verstrichen ist. Herr Dr. von Bernhards, jetzt in Madrid, ist nach einer Mittheilung des Korrespondenten mit der Gesellschaft der Biographisch-wissenschaften beschäftigt, doch läßt sich die Zeit der Drucklegung noch nicht bestimmen.

Nach Abkündigung des Herrn Director Hahn ist die Gesellschaft der klassischen Philologie an Herrn Professor Bürsian in Jena übertragen worden, inwiefern sich nach Abkündigung des Herrn von Sybel Herr Wegele die Gesellschaft der Epigraphographie übernommen und Herr Professor Hirsch sich jetzt bereit erklärt, die Gesellschaft der Medicin zu schreiben; die drei zuletzt genannten Gesellschaften haben sich sämtlich aufgelöst, ihre Manuscripte jedoch bis zum Jahre 1876 druckfertig hergestellt und sind mit ihnen nach erfolgter königlicher Genehmigung die Verträge abgeschlossen. Creditforderung: 11,000 fl.

Im Auftrage der Subcommission für die Finanzangelegenheiten erstattet Herr Wätz Bericht über die Abrechnung des verfloffenen Jahres und den Fortschritt zum Etat pro 1870/71. Gegen die von dem Litauen derin, zehn Untersuchungen aufgestellten Rechnungen sind die durch den Direktor nach dem Etat pro 1869/70 angeordneteten Ausgaben von der Finanzverwaltung erhoben. Die Einnahmen haben sich mit Einschluss des Aktivpostes von 1868/69 auf 31,711 fl. 58 kr., die Ausgaben auf 16,519 fl. 29 kr. belaufen, so daß ein Aktivpost von 15,192 fl. 29 kr. verblieben ist. Der Lage (in dem Etat). Die Einnahmen pro 1870/71 sind einflusslos und oben angegebenen Aktivpostes von 15,192 fl. 29 kr. auf 30,492 fl. 29 kr. veranflagt worden. Der Aufschlag